

Neue Perspektiven für die pastorale Wahrnehmungs- und Sprachfähigkeit

Spielarten des Spirituellen in der Gegenwartsliteratur, Reflexionen über religiöse Sprache, Gebet und Liturgie, existentiell herausfordernde Annäherungen an die Gottesfrage, Gebetszeugnisse in zeitgenössischen Krankheits- und Sterbenarrativen - Das ist der thematische Bogen des Ateliers Theologie und Literatur, das neue Perspektiven für die pastorale Wahrnehmungs- und Sprachfähigkeit vermittelt.

Die Veranstaltung lebt von der direkten Begegnung mit einem Autor: Mit Christian Lehnert kommen wir ins Gespräch über seine fliegenden Blätter „Der Gott in einer Nuss“ (2017), am Abend findet zudem eine Lesung statt. Eine Nachmittagseinheit gestaltet Prof. Dr. Georg Langenhorst, wie Leiter Dr. Christoph Gellner ein ausgewiesener Fachmann auf dem Gebiet.

Neben Impulsen und Texterschließungen gibt es Zeit und Gelegenheit für die persönliche Auseinandersetzung. Insbesondere die dichte und knappe Sprache der Lyrik lädt zur Verlangsamung und Entschleunigung ein.

Christian Lehnert,
Prof. Dr. Georg Langenhorst, Referenten
Dr. Christoph Gellner, Leitung

St. Ottilien

Di, 23.10.18, 15 Uhr bis Fr, 26.10.18, 13 Uhr

Gesamtkosten: € 444,-

Tln.-Beitrag:

€ 145,- für P und PR, wird übernommen für StD und GR, wenn Pflicht

Anmeldung bis 22.10.2018

Formular folgende Seite!

☎ 089 2137-271738

Rückfragen bitte an Lidia Karpinska – ☎ 089 2137-1612

Nr. **18-F-lit**

Thema:

Zeit: Ort:

Erzbischöfliches Ordinariat
Ressort Personal
Fort-/Weiterbildung und Begleitung der Berufe in der Kirche
Postfach 330 360
80063 MÜNCHEN

Name:

PLZ, Ort:

Straße:

☎ ☎

Dienstliche Mailadresse:

Pfarrrei/Dienststelle: Beruf:

Festgelegte Arbeitstage pro Woche: (Zahl)

Die Fortbildung soll als verpflichtend angerechnet werden: ja nein

Ich bin damit einverstanden, dass die oben angegebenen Daten kursintern verwendet werden: ja nein

Für die Durchführung der o. g. Veranstaltung gelten die auf der Homepage veröffentlichten Teilnahmebedingungen. Ich bestätige, dass ich diese zur Kenntnis genommen habe und mit deren Geltung einverstanden bin.

Datum: Unterschrift:

Unterschrift des
Dienstvorgesetzten: